

PRESSEMITTEILUNG

Erwartungen übertroffen: Ströer präsentiert hervorragendes Geschäftsjahr 2021 und erwartet für 2022 weiter starkes, zweistelliges Wachstum

- **Konzernumsatz wächst um 13 Prozent von 1,44 Milliarden Euro auf 1,63 Milliarden Euro**
- **EBITDA (adjusted) wächst um 13 Prozent von 453 Millionen Euro auf 513 Millionen Euro**
- **Für 2022 Konzernwachstum von 10-14 Prozent und OOH-Wachstum von 16-20 Prozent erwartet**

Köln, 03. März 2022 Die Ströer SE & Co. KGaA präsentiert mit den vorläufigen Zahlen des Geschäftsjahres 2021 trotz der Herausforderungen der Corona-Pandemie ein erfolgreiches Geschäftsjahr. Der Konzernumsatz verbesserte sich um 13 Prozent von 1,44 Milliarden Euro auf 1,63 Milliarden Euro und konnte damit die eigene Prognose und die Erwartungen des Kapitalmarkts leicht übertreffen. Das EBITDA (adjusted) wuchs ebenfalls um 13 Prozent von 453 Millionen Euro auf 513 Millionen Euro, das bereinigte Jahresergebnis entwickelte sich überproportional gut und stieg um 35 Prozent auf 170 Millionen Euro. Der dynamische Verschuldungsgrad ist weiter rückläufig und beträgt zum Jahreswechsel 1,97.

Das gute Ergebnis unterstreicht den Erfolg der „OOH plus“ Strategie – der Kombination des OOH-Kerngeschäfts mit den flankierend unterstützenden Geschäftsfeldern Digital & Dialog Media und DaaS & E-Commerce – insbesondere vor dem Hintergrund einer nach wie vor andauernden Pandemie und eines fünfmonatigen Lockdowns zu Beginn des vergangenen Jahres. So konnte Ströer mit der flexiblen Aufstellung die negativen Auswirkungen der Pandemie auf das Außenwerbe-Kerngeschäft begrenzen und gleichzeitig langfristige Chancen und Potenziale in den digitalen Geschäftsfeldern, sowie insbesondere bei Asam und Statista nutzen.

Dabei hat die Corona-Pandemie den strukturellen Wandel, insbesondere hin zu digitalen Außenwerbeformaten deutlich und nachhaltig beschleunigt. Aufgrund der starken Nachfrage sowie der sichergestellten Genehmigungssituation wird durch den forcierten Ausbau der digitalen Infrastruktur die Anzahl der Screens in den kommenden 15 Monaten um weitere 1.000 Digital-Screens im Straßenumfeld verdoppelt werden. Aktuell vermarktet Ströer in Summe rund 6.000 digitale Premium Screens indoor und outdoor an hochfrequentierten Verkehrsknotenpunkten wie Bahnhöfen, Straßen, Einkaufszentren und U- und S-Bahnsteigen in 170 deutschen Großstädten.

„Mit den hervorragenden Ergebnissen des Geschäftsjahres 2021 haben wir unsere Erwartungen übertroffen. Nicht nur die digitale Außenwerbung und die deutlich gestiegene Nachfrage nach programmatischer Vermarktung, sondern auch alle weiteren Geschäftsfelder haben positiv zu dieser sehr robusten Entwicklung beigetragen. Nicht zuletzt Asam und Statista haben diese Entwicklung mit einem Wachstum von mehr als 30 Prozent weiter gestützt“, sagt Christian Schmalzl, Co-CEO von Ströer. „Zudem sind wir gut ins Jahr gestartet und konnten das dynamische Momentum des vierten Quartals auch im ersten Quartal 2022 fortsetzen. Wir erwarten insofern auf Konzernebene ein Umsatzwachstum von 10 - 14 Prozent und trotz der weiter starken Wachstumsinvestitionen eine mindestens ebenso dynamische Ergebnis-Entwicklung.“

Alle Zahlen des Geschäftsjahres 2021 sind vorläufig und noch nicht testiert. Die endgültigen Geschäftszahlen sowie der Vorschlag zur Dividendenausschüttung 2021 werden im Zuge der Veröffentlichung des Geschäftsberichts am 30. März 2022 bekannt gegeben.

Über Ströer

Ströer ist ein führender deutscher Außenwerber und bietet werbungstreibenden Kunden individualisierte, voll integrierte Komplettlösungen entlang der gesamten Marketing- und Vertriebswertschöpfungskette an. Ströer setzt mit der „OOH plus“ Strategie auf die Stärken des OOH-Geschäfts unterstützt durch die flankierenden Geschäftsfelder Digital & Dialog Media und DaaS & E-Commerce. Mit dieser Kombination ist das Unternehmen in der Lage kontinuierlich die Relevanz bei Kunden weiter auszubauen und besitzt dank starker Marktanteile und langfristiger Verträge auf dem deutschen Markt eine hervorragende Voraussetzung, um auch in den kommenden Jahren am Marktwachstum überproportional profitieren zu können.

Die Ströer Gruppe vermarktet und betreibt mehrere tausend Webseiten vor allem im deutschsprachigen Raum und betreibt rund 300.000 Werbeträger im Bereich "Out of Home". Zum Portfolio zählen alle Medien, die außer Haus zum Einsatz kommen – von den klassischen Plakatmedien über das exklusive Werberecht an Bahnhöfen bis hin zu digitalen Out-of-Home Medien. Die Bereiche Digital & Dialog Media und DaaS & E-Commerce flankieren das Kerngeschäft. Mit Dialogmarketing offeriert Ströer seinen Kunden gesamthafte Lösungen auf Performance-Basis – von orts- oder contentbasierter Reichweite und Interaktion über das gesamte Spektrum des Dialogmarketings bis hin zur Transaktion. Zudem publiziert das Medienhaus im Digital Publishing Premium-Inhalte über alle digitalen Kanäle und bietet mit Angeboten wie t-online.de und Special-Interest-Portalen eines der reichweitenstärksten Netzwerke Deutschlands.

Das Unternehmen beschäftigt rund 10.000 Mitarbeiter:innen an rund 100 Standorten. Im Geschäftsjahr 2020 hat Ströer einen Umsatz in Höhe von 1,44 Milliarden Euro erwirtschaftet. Die Ströer SE & Co. KGaA ist im MDAX der Deutschen Börse notiert.

Mehr Informationen zum Unternehmen finden Sie unter www.stroeer.com und der [Ströer-Unternehmensseite auf LinkedIn](#)

Pressekontakt

Marc Sausen
Ströer SE & Co. KGaA
Leiter der Konzern-Kommunikation
Ströer-Allee 1 · D-50999 Köln
Telefon: 02236 / 96 45-246
Fax: 02236 / 96 45-6246
E-Mail: presse@stroeer.de

Investor Relations Kontakt

Christoph Lührke
Ströer SE & Co. KGaA
Head of Investor und Kredit Relations
Ströer-Allee 1 · D-50999 Köln
Telefon: 02236 / 96 45-356
Fax: 02236 / 96 45-6356
E-Mail: ir@stroeer.de

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Aussagen" bezüglich der Ströer SE & Co. KGaA ("Ströer") oder der Ströer Gruppe, einschließlich Beurteilungen, Schätzungen und Prognosen im Hinblick auf die Finanzlage, die Geschäftsstrategie, die Pläne und Ziele des Managements und die künftigen Geschäftstätigkeiten von Ströer bzw. der Ströer Gruppe. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die Ertragslage, Profitabilität, Wertentwicklung oder das Ergebnis von Ströer bzw. der Ströer Gruppe wesentlich von derjenigen Ertragslage, Profitabilität, Wertentwicklung oder demjenigen Ergebnis abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen werden zum Datum dieser Pressemitteilung gemacht und basieren auf zahlreichen Annahmen, die sich auch als unzutreffend erweisen können. Ströer gibt keine Zusicherung ab und übernimmt keine Haftung im Hinblick auf die sachgerechte Darstellung, Vollständigkeit, Korrektheit, Angemessenheit oder Genauigkeit der hierin enthaltenen Informationen und Beurteilungen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen können ohne jedwede Benachrichtigung geändert werden. Sie können unvollständig oder verkürzt sein und enthalten möglicherweise nicht alle wesentlichen Informationen in Bezug auf Ströer oder die Ströer Gruppe. Ströer übernimmt keinerlei Verpflichtung, die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen oder anderen Informationen öffentlich zu aktualisieren oder anzupassen, weder aufgrund von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen oder aus anderen Gründen.